Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 18 (1892)

Heft: 22

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Veranswortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50.

— Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate hefördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen,

Die neuen 10 Gebote.



2. Ein hübscher Name soll deine Bank ehren. Wie Trompeten soll er tönen, Dein Betreiben zu verschönen; Und man sieht im Hintergrund Keine Spur vom Lumpenhund.

3. Du sollst Sonn- und Feiertage heiligen. Wenn am Samstag stimmt die Kasse, Bummle Sonntags durch die Gasse; Hast du glücklich falsch gebucht, Wird das Gotteshaus besucht.

4. Du follst Väter und Mütter ehren.
Chust du Soldes stets gebührlich,
Kommen später ganz natürlich
Ihre Kinder auch mit Geld,
Und du bleibst der alte Held.

5. Du sollst nicht tödten. Lasse leben, streichle, nähre Bestens deine Aktionäre; Wenn es endlich happert — dann Beige dich als ganzer Wann. 6. Du sollst nicht Unkeuschheit schreiben.
Siehst du manchmal, wie die Andern
Frisch beweibset weiter wandern;
Schimpse nicht in Wort und Schrift,
Denke nach: "was dich betrifft."

7. Du sollst nicht — nicht stehlen. Was die Iungen und die Alten Licht vermögen sest zu halten, Rette steißig früh und spät, Daß es nicht verloren geht.

8. Du sollst kein falsches Geld nehmen. Deden Franken umzukehren, Wird Verdruß und Born verwehren, Hast du Kalsches — gieb es aus, Reinlich bleiben soll dein Haus.

9. Du sollst nicht begehren deines Wächsten Hauskost. Lebe hoch in Glanz und Schinnner, Chust du ärmlich, geht ex schlinnner; Beige Durst und Appetit, Das verschafft und gibt Kredit.

Das verschafft und gibt Aredu.

10. Du sollst nicht verachten deines Lächsten Gut.
Einmal nimmt die Welt ein Ende,
Külle fröhlich Sack und Hände;
Daß du lustig Oben steh'st
Oder nobel untergeh'st.